

TTC Ottenbronn ohne Druck

Tischtennis Prestigeduell in Loßburg / Macht TV Oberhaugstett Klassenerhalt perfekt?

Von Oskar Wössner

In der Verbandsliga warten auf die Damen des TTC Lützenhardt noch drei Spiele. Damit kommt den beiden Heimpartien, heute um 17 Uhr gegen den Sportbund Stuttgart und am Sonntag um 11 Uhr gegen Neckarsulm III, besondere Bedeutung zu.

Mit 11:19 Punkten steht die Mannschaft nur drei Zähler vor dem ersten Abstiegsrang. Um diese Position abzuschern, sollten sie in diesen beiden Begegnungen nicht leer ausgehen.

In der Vorrunde hatten sie gegen Stuttgart (12:18) mit 8:3 gewonnen, gegen Neckarsulm aber mit 4:8 den Kürzeren gezogen. Ein Lützenhardter Problem ist sicher die Unausgeglichenheit der Mannschaft. So hat Spitzenspielerin Klara Misurak bisher alleine mehr Spiele gewonnen als Nejla Yaman, Jessica Stichel und Julia Gutekunst zusammen. Dabei haben diese Damen durchaus schon Siege geschafft, die man ihnen nie zutraut hätte. So hat Nejla Yaman unlängst die württembergische Ranglistenspielerin Kathrin Honold (Herrlingen) geschlagen, auch Jessica Stichel zeigte sich mehrfach mit renommierten Gegnerinnen auf Augenhöhe, zog dann aber jeweils in den Entscheidungssätzen knapp den Kürzeren.

In der Herren-Verbandsklas-

se erwartet der TTC Loßburg (11:15) heute um 18 Uhr den TTC Ottenbronn (12:12). Während die Ottenbronner spätestens mit dem 9:7-Erfolg in Nusplingen ihre Abstiegsorgen los geworden sind und die Begegnung in Loßburg eher als Prestigeduell sehen, schauen die Loßburger immer noch etwas hinten. Das 9:4 in Ulm war jedoch so etwas wie ein Befreiungsschlag.

Bei den Loßburgern wirkte der Überraschungserfolg in Ulm wie Balsam auf offene Wunden. Zuvor hatten sie nämlich gegen Ailingen und Altshausen jeweils nach Führungen noch den kürzeren gezogen. TTCL-Chef Jürgen

Baader: »Dieser Sieg kam zur rechten Zeit. Wenn wir nun morgen ein Pünktchen nachlegen könnten, wäre das natürlich toll.«

Auf verlorenem Posten dürften der TTC Ottenbronn am Sonntagmittag (14 Uhr) gegen den Spitzenreiter aus Deuchelried stehen. In der Vergangenheit hat es sich aber immer wieder gezeigt, dass die Ottenbronner gegen Spitzenteams gut aussehen können. Mit einem Ottenbronner Punktgewinn ist jedoch nicht zu rechnen.

In der Landesliga steht für den TV Oberhaugstett (11:15) heute ab 19.30 Uhr gegen den SV Tübingen (6:20) ein emi-

nent wichtiges Spiel an. Gewinnen die Oberhaugstetter dieses Match, wäre der Klassenerhalt wohl geschafft. Im Falle einer Niederlage könnte es dagegen noch einmal richtig eng werden.

Die Tübinger haben in den vier Begegnungen der Rückrunde zwar noch nichts Zählbares zustande gebracht, zogen sich aber bei ihrer jüngsten 6:9-Niederlage beim Tabellenzweiten TSV Gärtringen recht achtbar aus der Affäre. Das sieht auch TVO-Mannschaftsführer Oliver Schaible so und bringt das Ziel für das morgige Match auf einen kurzen Nenner: »Nur nicht verlieren.«



Rolf Jäger vom TTC Ottenbronn freut sich auf das Derby in der Verbandsklasse und dabei vor allem auf ein Wiedersehen mit seinen ehemaligen Kameraden vom TTC Loßburg-Rodt. Foto: Stark

Tischtennis

Letztes Heimspiel der Liebenzeller

(ark). MUTTV Bad Liebenzell - Spvgg Mössingen (Sonntag, 14.30 Uhr in Unterhaugstett). Im letzten Heimspiel der laufenden Saison erwarten die Tischtennispieler des Verbandsligisten MUTTV Bad Liebenzell den Tabellenachten aus Mössingen. Die Liebenzeller wollen die Runde auf Platz vier abschließen, dazu ist ein Sieg gegen die Mössinger notwendig. Die Gäste kommen unter anderem mit dem ehemaligen Liebenzeller Spitzenspieler Sven Wirth und mit dem Ex-Ergenzinger Christoph Hörmann. Das erste Aufeinandertreffen konnten die Liebenzeller knapp zu ihren Gunsten entscheiden. Beim MUTTV ist Matthias Krammer, der mehrfach als Ersatz zum Einsatz gekommen ist, in seinen Einzeln (5:0) noch ungeschlagen.

Ski nordisch

SSV-Titelkämpfe auf dem Kniebis

(wj). Die Schwäbischen Meisterschaften im Teamsprint und in den Distanzwettbewerben der Langläufer werden am Wochenende im Skistadion in Freudenstadt-Kniebis über die Bühne gehen. Der SSV Spaichingen als Ausrichter der Titelkämpfe hat Veranstaltung aus dem heimischen Gelände verlegen müssen, weil die milden Temperaturen auf der Schwäbischen Alb den vorgesehenen Strecken sehr zugesetzt haben. Gestartet werden die Meisterschaftsrennen heute (Start ab 12 Uhr) mit den Teamsprints und werden am Sonntag (Start ab 10 Uhr) mit den Einzelläufen - bei denen auch die Entscheidung in SSV-Langlaufcup 2010 fällt - der Schüler-, Jugend-, Junioren- und Aktivenklassen fortgesetzt.

Birkenfeld in starker Bedrängnis

Tischtennis Gegen Herrenberg zählt jeder Punkt

(wö). Der TTC Birkenfeld (10:18) steht in der Bezirksliga derzeit auf dem ersten Abstiegsplatz. Diese bedrohliche Situation muss sich die Mannschaft indessen selbst zuschreiben. 7:2 führten die Enztäler gegen Oberjettingen und standen am Ende dennoch mit leeren Händen da.

Auch ihr Restprogramm ist durchwachsen: Da stehen noch Spiele gegen zwei mitbedrohte Teams an, aber auch Begegnungen mit Spitzenteams, gegen die es unter normalen Umständen nichts zu holen gibt. Deshalb zählt nun jeder Punkt. Heute um 18 Uhr treffen die Birkenfelder in Herrenberg (21:11) auf den Tabellenvierten, dem sie in der Vorrunde mit 4:9 unterlegen waren. Aber vielleicht passt bei ihnen einmal alles und sie dürfen sich am Ende über einen Punkt freu-

en. Ein Beispiel lieferte zuletzt der SV Glatten, der den Herrenbergern ein 8:8 abtrotzte.

Besorgte Blicke werfen die Birkenfelder nach Bad Liebenzell, wo die MUTTV-»Zweite« (17:17) um 18 Uhr den VfL Oberjettingen (9:25) empfängt. Von der Tabellensituation aus gesehen, sollten die Liebenzeller dieses Spiel eigentlich beherrschen. Doch zur Zeit haben sie mit erheblichen Aufstellungsproblemen zu kämpfen. Das bestätigt auch Vereinssprecher Markus Buck: »Fest steht, dass Stefan Müller in Urlaub ist und Sebastian Buck wegen einer ernsthaften Verletzung in dieser Saison nicht mehr eingesetzt werden kann.«

Dennoch gewann die Mannschaft jüngst gegen Glatten mit 9:7, obwohl sie nur drei Spieler aus der Stammaufstellung zur Verfü-

gung hatte. Nun hoffen die Birkenfelder natürlich, dass die Jettinger nicht zu Punkten kommen, von denen sie unter normalen Umständen nicht einmal hätten träumen können.

In der Bezirksklasse geht heute ab 19.30 Uhr die Spitzenbegegnung zwischen dem TV Calmbach II (21:5) und dem CVJM Grüntal (25:3) über die Bühne. Dabei spricht fast alles für den Tabellenführer, der in der Rückrunde mit fünf Siegen eine überzeugende Vorstellung bot.

Die Calmbacher haben sich nach einem Zwischentief gegen Ende der Vorrunde wieder gefangen und schafften in der Rückrunde bisher vier Siege. Frank Metzler (5:1), Jürgen Metzler (4:2), Dieter Orth (3:2) und Andreas Schmid (4:1) wussten dabei besonders zu überzeugen.

BLICK AUF DIE GRÜNEN PLATTEN

MÄNNER

Verbandsliga, heute, 19 Uhr: TSV Musberg - SpVgg Satteldorf, TTC Tuttlingen - TSG Eisingen. Sonntag, 14 Uhr: SSV Reutlingen - TTC Tuttlingen, 14.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - SpVgg Mössingen, 15 Uhr: SpVgg Satteldorf - SC Staig.

Verbandsklasse Süd, heute, 18 Uhr: TTC Ergenzingen - TTF Altshausen, TTC Loßburg-Rodt - TTC Ottenbronn, 19 Uhr: 1. TTC Wangen - TSV Nusplingen. Sonntag, 14 Uhr: TTC Ottenbronn - SV Deuchelried.

Landesliga Gr. 3, heute, 17.30 Uhr: TV Rottenburg - TSV Betzingen, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett - SV Tübingen, 20 Uhr: TSV Nusplingen II - TSV Gärtringen.

Bezirksliga Gr. 6, heute, 18 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. II - VfL Oberjettingen, TSV Gärtringen II - TTC Ottenbronn II, VfL Herrenberg II - TTC Birkenfeld, Spvgg Weil der Stadt - SV Glatten. Sonntag, 10 Uhr: VfL Sindelfingen - SSV Schönsmünzach, VfL Herrenberg II - TV Calmbach.

FRAUEN

Verbandsliga, heute, 13.30 Uhr: TTC Bietigheim - Bissingen - TTC Gnadental, TTG Süssen II - SV Böblingen II, 17 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - DJK Sportbund Stuttgart. Sonntag, 11 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - Neckarsulmer SU III.

Verbandsklasse Süd, heute, 16 Uhr: TSV Herrlingen III - TSV Eningen, 19 Uhr: TG Biberach - VfL Sindelfingen II. Sonntag, 11 Uhr: SV Amtzell - Gärtringen II.

Landesliga Gr. 3, heute, 14.30 Uhr: TV Dornstetten - VfL Sindelfingen III, 17 Uhr: TSV Riederich - TSV Sondelfingen, 18.30 Uhr: TG Schömburg - SV Böblingen III. Sonntag, 11 Uhr: TTC Mühringen - TSV Riederich.

Bezirksliga Gr. 6, heute, 17 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - TSV Höfingen, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - TSV Gärtringen III, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - SpVgg. Weil im Schönbuch.

JUNGEN U18

Verbandsklasse Süd, heute, 11.30 Uhr: TSV Nusplingen - TTC Reutlingen, 13 Uhr: TSV Nusplingen - TSG Leutkirch, 13.15 Uhr: SV Böblingen - TTC Birkenfeld, 14 Uhr: SG Deißlingen - TTC Reutlingen.

Bezirksliga Gr. 6, heute, 14.30 Uhr: VfL Sindelfingen - VfL Stammheim, SV Gebersheim - VfL Herrenberg, TSV Grafenau - TT Altburg, TTC Ottenbronn - SV Böblingen II.

MÄDCHEN U18

Verbandsklasse Süd, heute, 12.30 Uhr: VfL Sindelfingen - SV Erlenmoos, 13 Uhr: TTC Neunstadt - TSG Lindau-Zech, 14.30 Uhr: VfL Sindelfingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 15.30 Uhr: SC Berg - TSV Holzheim.

Landesliga Gr. 3, heute, 14 Uhr: TTC Deilingen - TSV Gärtringen, TTC Reutlingen - SpVgg Warmbronn, 15.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SSV Schönsmünzach, 15.45 Uhr: TV Oberhaugstett - TTC Birkenfeld.

BEZIRK SCHWARZWALD

FRAUEN

Bezirksklasse, Sonntag, 17 Uhr: TTC Ottenbronn - TTC Egenhausen, SF Gechingen - SSV Schönsmünzach, 18 Uhr: TV Oberhaugstett - TTC Birkenfeld.

HERREN

Bezirksklasse, heute, 18.30 Uhr: WSV Schömburg - CVJM Grüntal

II, 19 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTF Althengstett, SF Salzstetten - TTC Loßburg-Rodt II, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - CVJM Grüntal. **Kreisliga Calw**, heute, 16 Uhr: SF Gechingen - MUTTV Bad Liebenzell III, 18 Uhr: TSV Wildbad - TV Höfen, 19 Uhr: TT Altburg - TV Oberhaugstett II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - SF Gechingen.

Kreisklasse A Calw, heute, 16 Uhr: TV Calmbach III - TTF Althengstett III, 17 Uhr: WSV Schömburg II - TV Oberhaugstett III, 18.30 Uhr: SV Gültlingen - TV Neuenbürg, 19.30 Uhr: TV Calmbach IV - TTF Althengstett III.

Kreisklasse B Calw, heute, 15 Uhr: TSV Wildbad II - VfL Stammheim III, 16 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II, VfL Stammheim II - TV Calmbach V, 17 Uhr: TV Ebhausen - VfL Nagold II, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTF Althengstett IV.

Kreisklasse C Calw, heute, 17 Uhr: TSV Hirsau II - TTF Althengstett V, SF Gechingen II - TV Höfen II, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTC Birkenfeld IV.

Kreisklasse D Calw Ost, heute, 16 Uhr: VfL Stammheim IV - SF Gechingen III, TT Altburg III - SF Emmingen, 18.30 Uhr: SV Gültlingen II - TV Oberhaugstett V, 19 Uhr: TT Altburg III - TTC Egenhausen III.

Kreisklasse D Calw West, heute, 18.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht III - TTC Birkenfeld V.

JUNGEN

Bezirksklasse, heute, 10 Uhr: WSV Schömburg - SV Baisersbrunn, 10.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - SSV Schönsmünzach, 13.30 Uhr: SF Salzstetten - TTC Egenhausen II, 15.30 Uhr: TV Oberhaugstett - TSV Freudenstadt, 16 Uhr: SSV Schönsmünzach - CVJM Grüntal II.

Kreisliga Nord, heute, 10.30 Uhr: VfL Stammheim II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 11.30 Uhr: TT Altburg II - TV Oberhaugstett II, 13.30 Uhr: TV Calmbach - TSV Hirsau, 14 Uhr: SF Gechingen - SF Emmingen.

Kreisklasse A Nord, heute, 11.30 Uhr: TV Calmbach II - TV Neuenbürg, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn II - TTC Egenhausen III, 14.30 Uhr: SV Gültlingen - MUTTV Bad Liebenzell, 15 Uhr: VfL Nagold - TV Ebhausen.

Kreisklasse B Nord, heute, 10.30 Uhr: VfL Stammheim III - TV Calmbach III, 14 Uhr: TSV Wildbad - SV Gültlingen II.

Kreisklasse C Nord, Samstag, 11.30 Uhr: TV Calmbach IV - VfL Nagold II, 13.30 Uhr: TT Altburg III - WSV Schömburg III, 14.30 Uhr: SV Gültlingen III - TV Oberhaugstett III.

Kreisklasse D Nord, heute, 9.30 Uhr: TTC Birkenfeld IV - TSV Hirsau II, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 14 Uhr: SF Gechingen III - SF Emmingen II.

MÄDCHEN

Bezirksklasse A, heute, 11.30 Uhr: SSV Schönsmünzach II - TTC Egenhausen, 14 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - SV Mitteltal-Oberthal.

Bezirksklasse B, heute, 10 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal IV - TV Calmbach, 12.30 Uhr: 1. TTC Mühlen - WSV Schömburg, 13 Uhr: SV Gültlingen - VfB Cresbach-Waldachtal III.

NACHWUCHSCUP

Gruppe Mitte, heute, 10 Uhr: TV Ebhausen - TTC Egenhausen, 11 Uhr: SV Gültlingen - VfL Nagold.

Gruppe Nord, heute, 11 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TTC Birkenfeld, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn - TV Calmbach II.

Neuenbürg kann in der A-Klasse schon alles klarmachen

Tischtennis Für Gültlingen geht es heute beinahe um die letzte Chance / Kreisklassen Calw

(wö). Das Rennen um die beiden Aufstiegsplätze hält in der A-Klasse Calw noch fünf Mannschaften in Atem. Spitzenreiter TV Neuenbürg (24:6) hat es eigentlich schon so gut wie geschafft, muss aber noch gegen drei Mitkonkurrenten ran. Für den SV Gültlingen (23:11) und die »Dritte« des TV Oberhaugstett (20:10) geht es dagegen am heutigen Spieltag beinahe um die letzte Chance. In der Zuschauerrolle befinden sich der TTC Egenhausen (23:9) und Calmbach III (24:10).

Der SV Gültlingen erwartet um 18.30 Uhr die Neuenbürger. Dabei können die Gäste mit einem Sieg alles klar machen und danach sorgenfrei dem Restprogramm ent-

gegensehen. Dass sich die Enztäler noch Sorgen machen müssen, hat ihre Ursache darin, dass sie unlängst gegen den Abstiegs Kandidaten Birkenfeld III unerwartet mit 4:9 den Kürzeren zogen. Sie müssen in Gültlingen gewiss auf der Hut sein, zumal auch das Vorrundenmatch bereits heiß umkämpft war.

Inzwischen haben sich die Gültlinger aus der Bezirksliga mit Yvon Lusseau verstärkt, von dem bis zu diesem Zeitpunkt allerdings etwas mehr als eine 7:7-Bilanz erwartet wurde. Die Stützen der Gültlinger Truppe sind nach wie vor Spitzenspieler Herbert Kraut (13:1), Dietmar Strauß (11:0), Bernd Fischer (9:4) und Uwe Fischer (6:4). Bei

den Neuenbürgern knüpften Tobias Berweck (9:1), Thomas Bickel (6:3) und Jürgen Genthner (6:2) nahtlos an ihre Leistungen der Vorrunde an.

Dank ihrer Rückrundenbilanz mit zwei Siegen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage ist die »Zweite« des WSV Schömburg wieder zurück im Rennen um den Klassenerhalt. Dabei profilieren sich mit Wolfgang Meier (8:4), André Flämmer (8:3) und Armin Walter (7:4) besonders die Akteure auf den vorderen Positionen. Morgen um 17 Uhr kommt nun mit der »Dritten« des TV Oberhaugstett ein Team, das sich keinen Punktverlust erlauben kann, wenn es seine vagen

Chancen auf den Aufstieg erhalten will. Die Rückrundenbilanz fiel mit drei Niederlagen und zwei Siegen bescheiden aus. Mit Horst Schober (7:1) und Ersatzmann Marco Walz (7:3) stehen die erfolgreichsten Akteure auf den hinteren Positionen.

In der Kreisliga treffen um 16 Uhr mit den Sportfreunden Gechingen (22:6) und dem MUTTV Bad Liebenzell III (20:10) der Tabellenzweite und der Dritte aufeinander. In der Runde hatten beide Teams gegen Titelanwärter TTG Unterreichenbach/Dennjacht klare Niederlagen kassiert, die Liebenzeller zogen zudem auch in Altburg den Kürzeren. Alle anderen Spiele haben sie dagegen klar für sich entschie-

den. Im Vorrundenspiel behielten die Gechinger knapp mit 9:7 die Oberhand.

Im Spiel TSV Wildbad (3:23) - TV Höfen (6:22) steht die Abstiegsfrage im Mittelpunkt. Verlieren die Höfener nicht, wäre ihnen der Klassenerhalt so gut wie sicher. Gewinnen die Wildbader, könnten die sich zumindest noch eine klitzekleine Chance ausrechnen, müssten dann aber zum Beispiel gegen Althengstett II noch weitere Punkte einfahren. Mannschaftsführer Werner Züfle erklärt auch: »Gegner Höfen wollen wir auf jeden Fall noch einmal beißen, aber es wird eine harte Nuss.« Das war es auch schon in der Vorrunde, als Höfen mit 9:6 die Oberhand behielt.